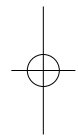
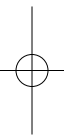




Einhell®

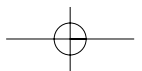


ⓓ **Bedienungsanleitung
Hochdruckreiniger**



Art.-Nr.: 41.410.10

HDR 100 T

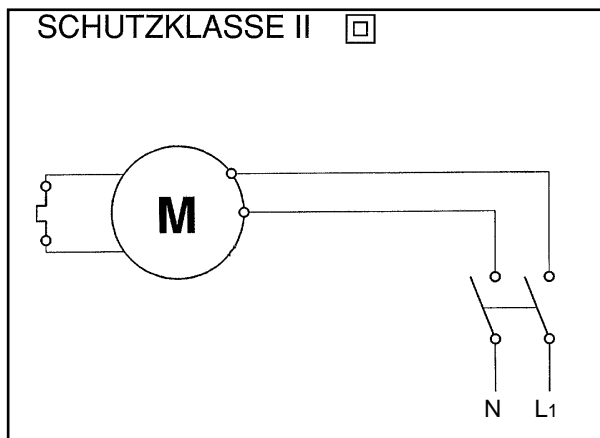


TECHNISCHE DATEN

Betriebsdruck max. bar	100
Betriebsdruck mit Schmutzfräse EW-bar (EW-bar=Equivalent Washing bar mit Schmutzfräse)	140
Motoraufnahmeleistung KW	1,2
Förderleistung max. l/h	420
Spannung	230 V ~ 50 Hz
Ansaughöhe	1 m
Gewicht	9 kg
Verpackungsmaße	25,5 x 50,5 x 34,5
KEMA-GS	ja

Der arbeitsplatzbezogene Emissionswert beträgt 69,5 dB (A)

ELEKTROSCHEMA



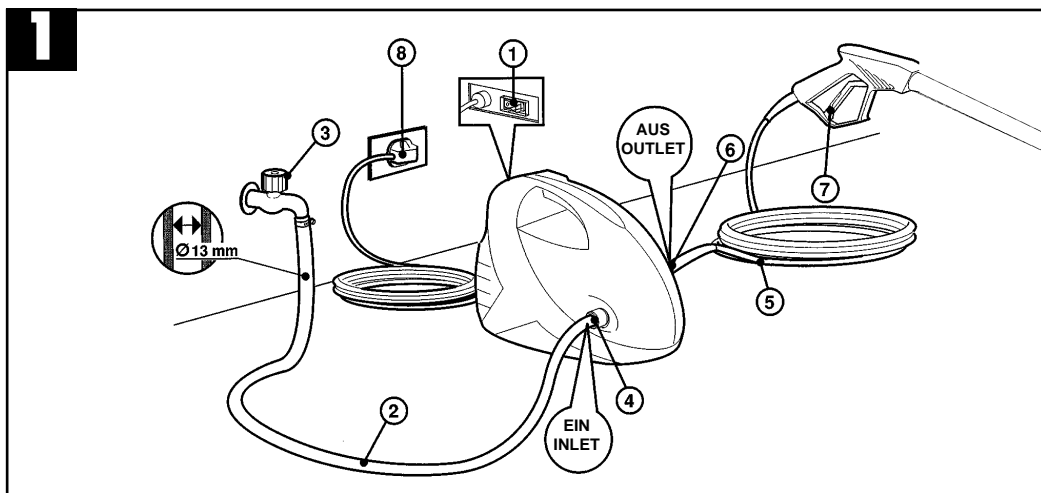
REPARATUREN - ERSATZTEILE

Für eventuelle Störfälle die in der vorliegenden Bedienungsanleitung unerwähnt sind, bitten wir Sie, sich an unseren Kundendienst zu wenden, der die notwendigen Reparaturen durchführt oder die Original-Ersatzteile zur Verfügung stellt.

GEBRAUCHSANWEISUNG HOCHDRUCKREINIGER

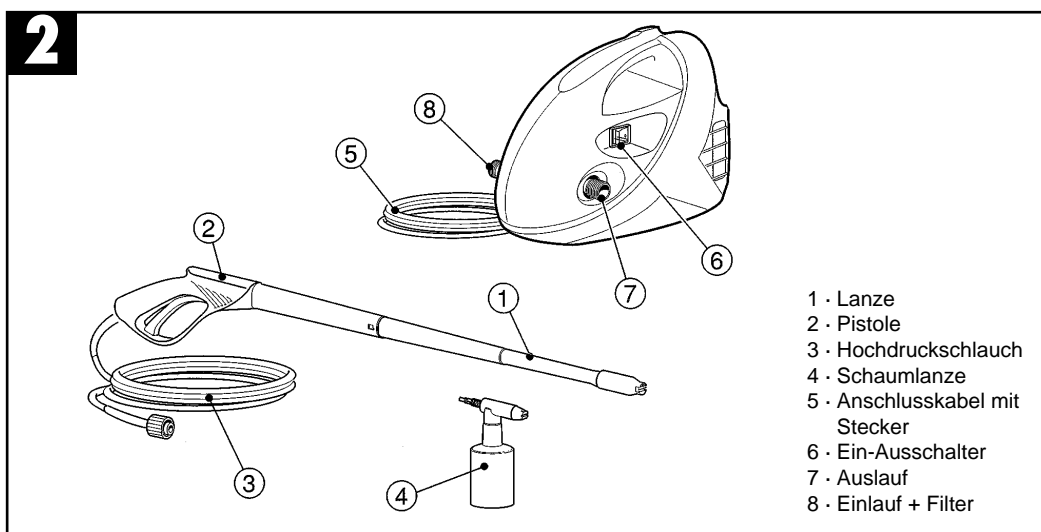
ALLGEMEINE WARNHINWEISE

- 1) Die in diesem Handbuch enthaltenen Warnhinweise sind sorgfältig zu lesen, denn sie geben wichtige Informationen bezüglich Installations-, Anwendungs- und Wartungssicherheit.
DIESES HANDBUCH SOLLTE GUT AUFGEHOBEN WERDEN, DAMIT ES JEDERZEIT ZUR HAND GENOMMEN WERDEN KANN.
- 2) Vor dem Anschließen des Gerätes an das Stromnetz ist zu überprüfen, dass die Nenndaten auf dem Typenschild mit den Daten des Stromnetzes übereinstimmen. Die Steckdose muss mit einem differenzierten Wärmeschutz gesichert sein, der bereits bei Werten unter 0,03 A zuschaltet.
- 3) Falls der Gerätestecker nicht in die Steckdose paßt, lassen Sie die Steckdose von einem Fachmann ersetzen. Es ist sicherzustellen, daß der Kabelquerschnitt der Steckdose für die Stromaufnahme des Gerätes ausreicht. Die Benutzung von Mehrfachsteckdosen und/oder Verlängerungskabeln ist in der Regel nicht empfehlenswert. Falls man nicht auf ihre Benutzung verzichten kann, sind ausschließlich Einfach- oder Mehrfachadapter bzw. Verlängerungskabel zu benutzen, die den Sicherheitsvorschriften hinsichtlich Qualität und Stromfestigkeit ausgelegt sind.
- 4) Dieses Gerät darf nur zu dem Zweck verwendet werden, für den es bestimmt ist. Jede anderweitige Benutzung ist zweckentfremdet und daher gefährlich. Der Hersteller ist für etwaige Schäden infolge unrichtiger, unvernünftiger und zweckentfremdeter Benutzung als nicht verantwortlich zu betrachten.
- 5) Bei der Benutzung jedes elektrischen Gerätes sind einige grundlegende Regeln zu beachten, insbesondere die folgenden:
 - DAS GERÄT NIEMALS MIT FEUCHTEN ODER NASSEN HÄNDEN UND BARFUSS ANFASSEN.
 - NICHT AM GERÄTEKABEL ODER AM GERÄT SELBST ZIEHEN, UM DEN GERÄTESTECKER AUS DER STECKDOSE ZU ZIEHEN.
 - SOLLTE WÄHREND DES BETRIEBES DER STROM AUSFALLEN, MUSS DIE MASCHINE AUS SICHERHEITSGRÜNDEN AUSGESCHALTET WERDEN (SCHALTER AUF OFF-POSITION).
 - NICHT GESTATTEN, DASS KINDER ODER UNFÄHIGE PERSONEN DAS GERÄT OHNE BEWACHUNG BENUTZEN.
- 6) Die Elektropumpe muss beständig und ausreichend mit Wasser (mindestens 11-12 l/min.) gespeist werden. Der trockene Betrieb verursacht schwere Schäden bei den Dichtungen. Reparaturen des Anschlusskabels vermeiden und beachten, dass es nicht beschädigt wird.
- 7) Keine Maschinenteile demontieren, wenn die Maschine läuft.
- 8) Die Elektropumpe muss vor Frost geschützt werden.
- 9) Bei geschlossener Pistole darf die Elektropumpe nicht länger laufen als 1-2 Minuten. Das Rückwasser lässt die Temperatur beträchtlich erhöhen und beschädigt die Dichtungen.
- 10) Es ist zu vermeiden, die Maschine bei Regen zu benutzen und den Strahl gegen die Maschine selbst zu richten.
- 11) Richten Sie den Wasserstrahl auf keinen Fall auf Personen oder Tiere. Dies könnte zu ernsthaften Verletzungen führen.
- 12) Während der Bedienung des Gerätes muss entsprechend den gültigen Vorschriften Schutzkleidung angelegt werden; es sollten auf jeden Fall Schutzbrillen und rutschfeste Schuhe verwendet werden.
- 13) Schädliche, giftige und umweltbelastende Produkte dürfen nicht in die Umwelt gelangen.
- 14) Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, müssen Sie feststellen, ob die Daten des Typenschildes mit denen des elektrischen Netzes und der Wasserleitung übereinstimmen.
- 15) Falls Sie das Gerät für lange Zeit nicht benutzen, lösen Sie sowohl die elektrische als auch die Wasserverbindung.
- 16) Das Gerät nicht benutzen, wenn das Netzkabel oder wichtige Teile des Gerätes beschädigt sind, z.B. Sicherheitsvorrichtungen, Hochdruckrohr, Pistole, usw.
- 17) Achtung: beim Abziehen der Pistole wird ein Rückschlag erzeugt.



INSTALLATION

- Der Hauptschalter muß in „OFF“ Stellung sein (pos. 1);
- Der Wasserzufuhrschlauch (pos. 2) muß an die Leitung INLET (pos. 4) angeschlossen werden; dazu muß ein Schlauch mit einer Mindestkapazität von 15 bar/200 psi und einem Innendurchmesser von mindestens 13 mm (1/2“) verwendet werden. Die Wassertemperatur darf nie über 40 °C liegen;
- Die Lanze in die Aufnahme der Pistole stecken und mit Bajonet sichern.
- Den Hochdruckschlauch (pos. 5) an die Auslassleitung OUTLET (pos. 6) anschließen.
- Den Wasserhahn ganz aufdrehen (pos. 3)
- Drücken Sie den Hebel der Pistole (pos. 7) so werden die Luft und eventuelle Druckrückstände von der Leitung herausgedrückt.
- Den Stecker in die Steckdose stecken (pos. 8);
- Das Gerät einschalten; dazu den Schalter auf „ON“ Position stellen.



- 1 · Lanze
- 2 · Pistole
- 3 · Hochdruckschlauch
- 4 · Schaumlanze
- 5 · Anschlusskabel mit Stecker
- 6 · Ein-Ausschalter
- 7 · Auslauf
- 8 · Einlauf + Filter

KORREKTER EINSATZ DES GERÄTES

- Der Hochdruckreiniger muss auf einer ebenen, sicheren Fläche in horizontaler Position aufgestellt werden.
- Bei jeder Betätigung der Maschine empfiehlt sich die Einhaltung der korrekten Bedienungsposition: eine Hand an der Pistole und die zweite Hand an der Lanze.
- Der Wasserstrahl darf nie auf elektrische Leitungen oder auf die Maschine gerichtet werden.

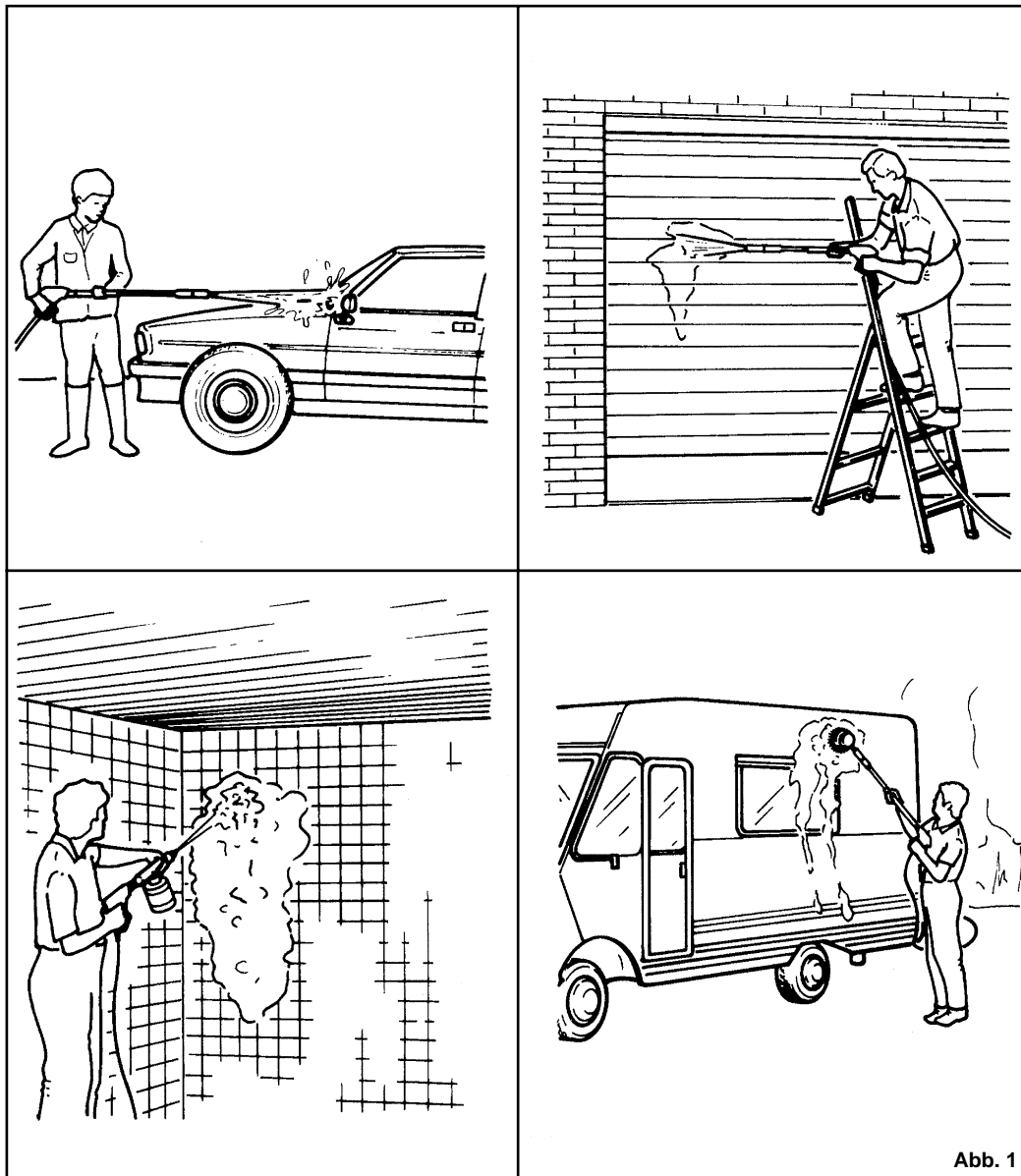


Abb. 1

EINSATZBEREICHE DER MASCHINE

Die Maschine ist durch ihr einfaches Konzept und große Leistungsfähigkeit für den Einsatz im Freizeitbereich ausgelegt. Die Modelle sind für eine große Zuverlässigkeit und lange Lebensdauer entwickelt worden.

Die Maschine darf unter keinen Umständen in Räumlichkeiten verwendet werden, die explosionsgefährdet sind.

Die Arbeitstemperatur muss zwischen +5 und + 40 °C liegen.

Die Maschine besteht aus einer Baugruppe mit einer Pumpe, die durch ein stoßsicheres Gehäuse abgedeckt ist. Das Gehäuse ist für eine einfache Handhabung und Transport konzipiert worden; es verfügt über einen Handgriff und hat weder Ecken noch überstehende Teile. Die Maschine ist mit einer Lanze und einer griffigen Pistole für eine optimale Arbeitsposition ausgerüstet, deren Form und Ausstattung den gültigen Vorschriften entsprechen.

Es dürfen keine Abdeckungen oder Änderungen an der Lanze oder den Spritzdüsen vorgenommen werden.

Der Hochdruckreiniger ist für einen Betrieb mit kaltem oder mäßig warmem Wasser (bis 40°C) ausgelegt, höhere Temperaturen führen zu Schäden an der Pumpe.

Das einlaufende Wasser darf weder verschmutzt, sandhaltig noch mit chemischen Produkten belastet sein, die zur Beeinträchtigung der Funktion führen und die Haltbarkeit der Maschine verkürzen können.

Die Maschine wird für die Reinigung von Rolläden, Fliesen, Fahrzeugen, Wohnmobilen und Bereiche verwendet, in denen der Einsatz von Druck für die Beseitigung von Schmutz gefordert ist.

Durch das Zubehör können weiterhin Arbeiten mit Schaumreinigern, Sandstrahlung oder Wäsche mit Rotierbürsten durchgeführt werden.

Vor dem Einsatz der Hochdruckreiniger kann entweder die normale Lanze oder die Lanze für Schaumreinigungen aufgesetzt werden (vgl. Abb. 2 + Abb. 6)

LANZENMONTAGE

Die Lanze rastet mit dem vorgeformten Teil (pos. 1) auf der Spritzpistole (pos. 2) vorsichtig und sorgfältig ein. Die Lanze wird in die durch Pfeil „A“ angezeigte Richtung gedreht und dann ca. um 15° nach rechts gedreht bis die beiden Bauteile komplett verbunden sind (vgl. Abb. 2)

Die Schaumlanze (pos. 3) und die Lanzenverlängerung (pos. 4) können auf die gleiche Weise montiert werden.

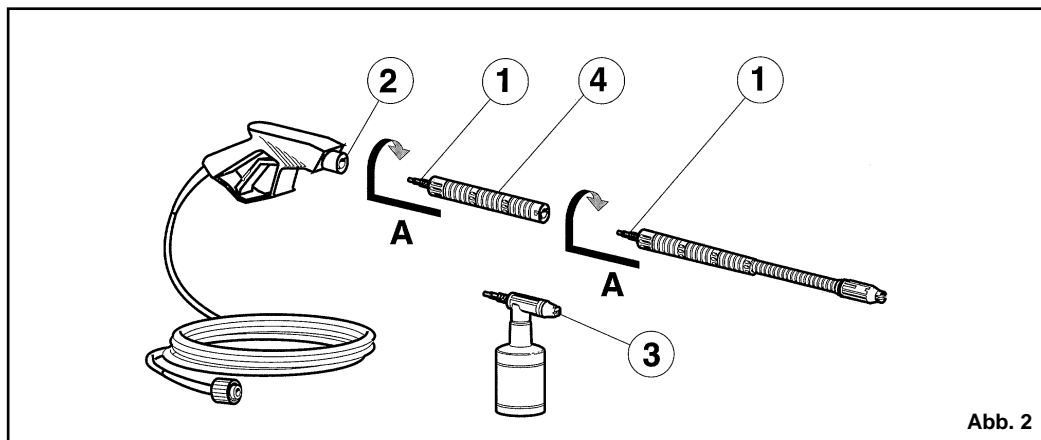


Abb. 2

SICHERHEITSVORRICHTUNG DER PISTOLE

Bei jedem Stillstand der Maschine muss die Sicherheitsverriegelung (**S**) auf der Pistole unbedingt betätigt werden. Dadurch werden ungewollte Inbetriebnahmen vermieden.

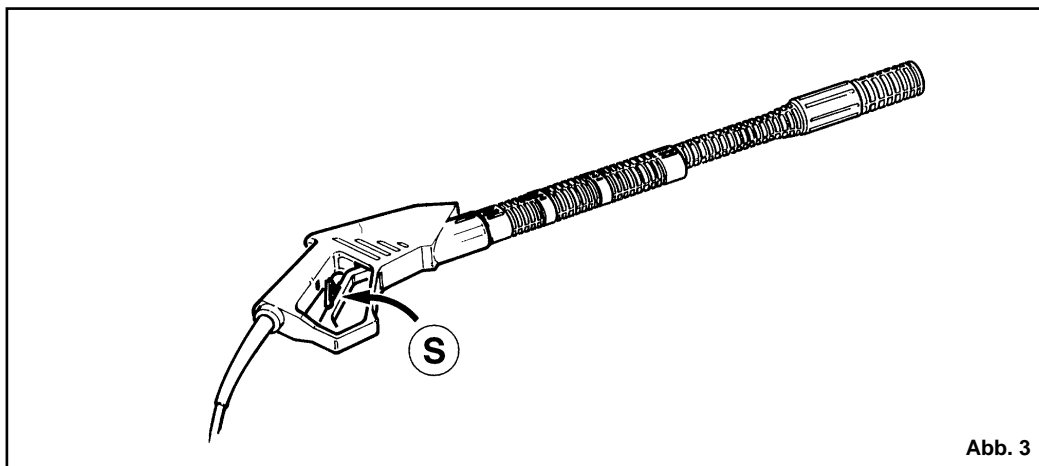


Abb. 3

VERWENDUNG DER LANZE

Der Hochdruckreiniger kann mit einem oder mehreren Lanzentypen ausgerüstet werden:

MIT DRUCK- UND STRAHLEINSTELLUNG

Die Winkelstellung des Strahls kann mehr oder weniger groß sein, indem man den Griff im Uhrzeigersinn oder im Gegenuhrzeigersinn dreht (Abb. 4A - 4B).

TURBO (SCHMUTZFRÄSE)

Die Spritzdüse mit dem Drehstrahl, um das Waschergebnis zu erhöhen (Abb. 5). (Die Turbolanze ist nicht einstellbar).

Achtung: den Kopf der Lanze nicht drehen.

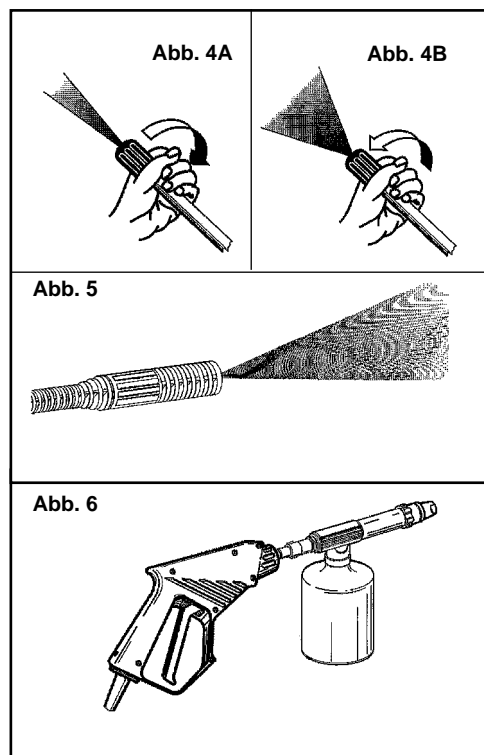
MIT NIEDERDRUCKLANZE

Für einige Modelle ist eine Niederdruck Lanze vorgesehen, die in die Pistole gesteckt wird, um das Waschmittel anzusaugen.

SCHAUMLANZE

Zur Verwendung von verschiedenen Waschmitteln (Abb. 6).

Das Schaumrohr auf die Pistole stecken (Abb. 6). Das Gerät einschalten (Ansaugung und Mischung finden automatisch statt, wenn Wasser durchfließt).

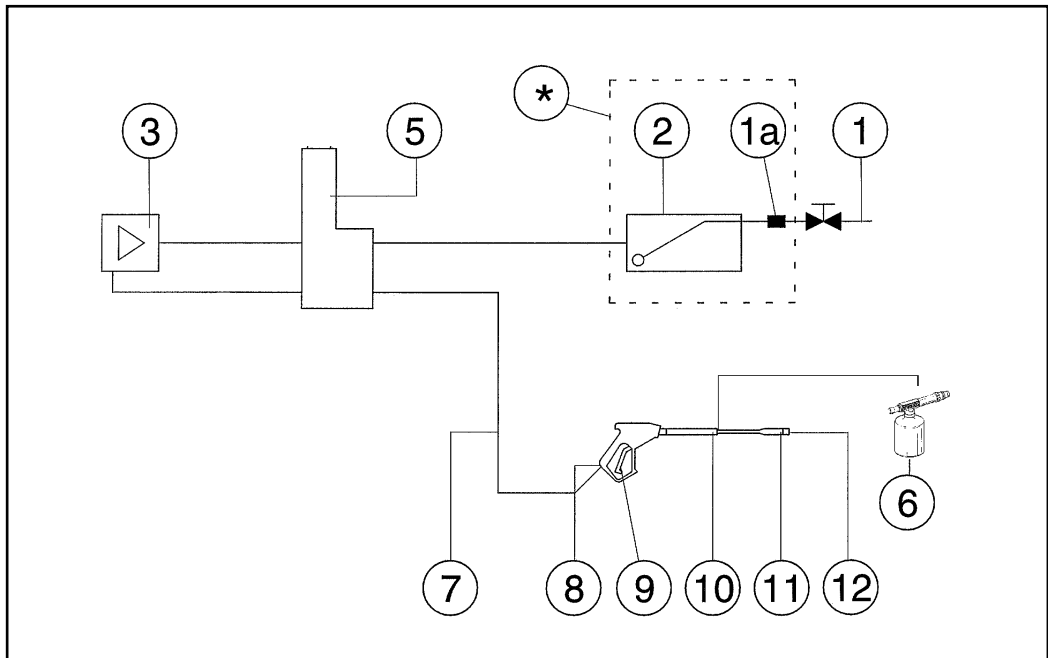


INBETRIEBNAHME

Nach Anschluß des Hochdruckreinigers an die Netzspannung und die Wasserleitungen wird wie folgt vorgegangen:

- Wasserhahn öffnen.
- Den Pistolenhahn betätigen, so dass eventuell vorhandene Luft austritt.
- Den Betriebsschalter auf „ON“ schalten.

WASSERANSCHLUSS



*) Diese Komponenten sind nicht lieferbar bei der Herstellerfirma.

- | | |
|---|----------------------|
| 1) Wasserzulauf | 7) Hochdruckschlauch |
| 1a) Rückflussverhinderer oder Rückschlagventil mit Rohrbelüfter | 8) Pistole |
| 2) Zwischenbehälter | 9) Pistolenhebel |
| 3) Hochdruckwasserpumpe | 10) Lanze |
| 5) Druckventil | 11) Düsenkopf |
| 6) Schaumlanze mit Behälter | 12) Düse |

WARTUNG

SCHMIERUNG

Die Elektropumpe ist mit einem Schmiersystem mit geschlossenem Kreislauf versehen.
Ölsorte: 15W40 (Kein Synthetic-Öl). Ölfüllmenge: 110 gr.

PRÜFUNG DES WASSERANSAUGFILTERS

Den Saugfilter periodisch überprüfen, um Verstopfungen zu vermeiden, die den Betrieb der Pumpe gefährden können (Abb.7).

LANGE STANDZEIT DER ELEKTROPUMPE

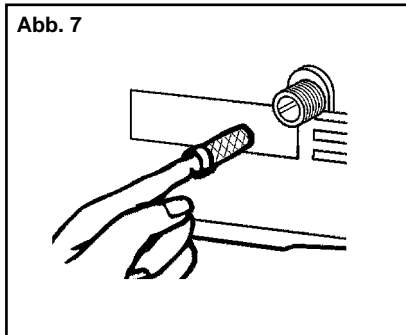
Sind längere Stillstandzeiten der Maschine (über 3 Monate) in Räumlichkeiten vorgesehen, in denen Frostgefahr besteht, empfiehlt sich die Auffüllung der Maschine mit einem Frostschutzmittel (ähnliche Mittel, wie für Fahrzeuge verwendet werden).

Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt worden ist, entstehen in der Elektropumpe Kalkablagerungen, die zu Startschwierigkeiten führen können.

ELEKTROMOTOR

Der Elektromotor ist mit einem Motorschutzschalter versehen. Wenn der Motor heißläuft, wird er durch diesen Schalter zum Stillstand gebracht. Dann 5-10 Minuten abwarten, bevor das Gerät wieder in Betrieb gesetzt wird. Die Ursache für die Störung suchen. Wenn sich das Problem wiederholt, wenden Sie sich an einen Kundendienst.

Abb. 7






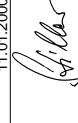

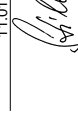
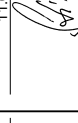
BETRIEBSTÖRUNGEN UND ABHILFE

BETRIEBSSTÖRUNG	URSACHE	ABHILFE
Wenn man den Schalter drückt, läuft die Elektropumpe nicht.	Der Stecker funktioniert nicht. Die Netzspannung ist ungenügend. Die Pumpe ist gesperrt. Thermische Relais ausgelöst.	Kontrollieren, ob der Stecker und die Sicherungen in Ordnung sind. Den Motor manuell drehen lassen Den Motor abkühlen lassen.
Die Elektropumpe läuft, es gibt aber keinen Druck	Saugfilter verstopft. Luftsaugung durch die Anschlussstücke. Saug- und Auslassventil verstopft oder verschlissen. Düse mit zu großer Bohrung	Den Filter reinigen. Sauganschlußschelle und Schlauchschlusstücke kontrollieren. Reinigen oder ersetzen. Kontrollieren und ersetzen.
Unregelmässiger Betriebsdruck.	Luftsaugung. Ventile verstopft und verschlissen. Dichtungen verschlissen.	Sauganschlusstücke kontrollieren. Reinigen und ersetzen. Kontrollieren und ersetzen.
Der Motor hält plötzlich	Das thermische Relais hat wegen Überhitzung ausgelöst.	Die Spannung kontrollieren. Den Schalter ausschalten und den Motor einige Minuten kühlen lassen.
Die Pumpe tropft.	Dichtungen verschlissen	Kontrollieren und ersetzen. (Fachwerkstatt)
Druckabfall	Verschlossene Düse Ventile verschmutzt oder verstopft Verschlossene Ventildichtungen Verschlossene Dichtungen Verstopfter Filter	Düse wechseln Kontrollieren, reinigen, austauschen Kontrollieren und/oder austauschen Kontrollieren und/oder austauschen Kontrollieren und/oder reinigen
Sehr geräuschvoll	Luftansaugung Verschlossene, verschmutzte oder verstopfte Ventile Verschlossene Lager Zu hohe Wassertemperatur Filter verschmutzt	Die Ansaugleitungen kontrollieren Kontrollieren, reinigen, austauschen Kontrollieren und/oder austauschen Temperatur unter 40°C absenken Kontrollieren und/oder austauschen
Wasser im Öl	Dichtungsringe (Wasser + Öl) verschlissen	Kontrollieren und/oder austauschen
Wasseraustritt am Kopf	Verschlossene Dichtungen O-Ring des Dichtungssatzes verschlissen	Dichtung austauschen O-Ring austauschen
Betätigung des Schalters, läuft der Motor, springt aber nicht an	Die Netzspannung liegt unter dem vorgegebenem Wert Die Pumpe ist blockiert oder eingefroren Elektrisches Verlängerungskabel ist unzureichend, bemessen lassen	Anlage auf korrekte Bemessung prüfen Das Verlängerungskabel gegen ein korrekt bemessenes austauschen

ENTSORGUNG DER MASCHINE

Sobald die Maschine nicht mehr verwendet werden soll, müssen folgende Maßnahmen getroffen werden:

- Das Netzkabel abziehen und die Maschine funktionsuntüchtig machen.
- An einem kindersicheren Ort lagern.
- Es dürfen keine Teile der alten Maschine als Ersatzteile verwendet werden.
- Die Maschine auseinanderbauen und die Einzelteile entsprechend den gesetzlichen Vorschriften entsorgen.

(D)	EG Konformitätserklärung Der Unterzeichnende erklärt im Namen der Firma	(GB)	EC Declaration of Conformity The Undersigned declares, on behalf of	(F)	Déclaration de Conformité CE Le soussigné déclare, au nom de	(NL)	EC Conformiteitsverklaring De ondertekenaar verklaart in naam van de firma	(E)	Declaracion CE de Conformidad Por la presente, el abajo firmante declara en nombre de la empresa	(P)	Declaração de conformidade CE O abaixo assinado declara em nome da empresa
ISC GmbH - Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar											
daß die		that the		que		dat de		que el/la		que	
Maschine/Produkt		Machine / Product		la machine / le produit		machine/product		máquina/producto		a máquina/o produto	
Hochdruckreiniger		High-Pressure Cleaner		Nettoyeur à haute pression		Hogedrukreiniger		Limpiador a alta presión		Limpadora de alta pressão	
Marke		produced by:		du fabricant		merk		marca		marca	
											
Type		Type		Type		type		tipo		tipo	
HDR 100 T											
- Seriennummer auf dem Produkt - der		- Serial number specified on the product - is in accordance with the		- no. série indiqué sur le produit - correspond(ent) à la		- seriennummer op het produkt - conform de volgende richtlijnen is:		- No. de série en el producto: satisface las disposiciones pertinentes siguientes:		- cujo número de série encontra-se no produto - corresponde à	
<input checked="" type="checkbox"/> EG Maschinenrichtlinie 89/392/EWG mit Änderungen <input checked="" type="checkbox"/> EG Richtlinie Elektromagnetische Verträglichkeit 89/336/EWG mit Änderungen entspricht.		<input checked="" type="checkbox"/> EC Directive regarding machinery 89/392 EEC, as amended; <input checked="" type="checkbox"/> EC Directive regarding electromagnetic compatibility 89/336 EEC, as amended.		<input checked="" type="checkbox"/> Directive CE relative aux machines 89/392 CEE avec les modifications y apportées; <input checked="" type="checkbox"/> Directive CE relative à la compatibilité électromagnétique 89/336 CEE avec les modifications y apportées.		<input checked="" type="checkbox"/> EG machinerichtlijn 89/392/EWG met wijzigingen <input checked="" type="checkbox"/> EG richtlijn Elektromagnetische compatibiliteit 89/336 EWG met wijzigingen		<input checked="" type="checkbox"/> Disposición de maquinaria de la CE 89/392/CEE con modificaciones <input checked="" type="checkbox"/> Disposición de la compatibilidad electromagnética de la CE 89/336 CEE con modificaciones.		<input checked="" type="checkbox"/> Directiva da CE de máquinas 89/392/CEE, com alterações <input checked="" type="checkbox"/> Directiva da CE de compatibilidade electromagnética 89/336 CEE, com alterações	
EN 60204 ; EN 292 ; EN 50082-1 ; EN 55014 ; EN 60555-2 ; EN 60555-3											
Landau/Isar, den		Landau/Isar, (date)		Landau/Isar, (date)		Landau/Isar, datum		Landau/Isar		Landau/Isar	
11.01.2000		11.01.2000		11.01.2000		11.01.2000		11.01.2000		11.01.2000	
											
Stiller		Stiller		Stiller		Stiller		Stiller		Stiller	
Produkt-Management		Produkt-Management		Produkt-Management		Produkt-Management		Produkt-Management		Produkt-Management	
Achtung / For archives: HDR-0669-27-4165695-E											

GARANTIEURKUNDE

Wir gewähren Ihnen ein Jahr Garantie gemäß nachstehenden Bedingungen. Die Garantiezeit beginnt jeweils mit dem Tag der Lieferung, der durch Kaufbeleg, wie Rechnung, Lieferschein oder deren Kopie, nachzuweisen ist. Innerhalb der Garantiezeit beseitigen wir alle Funktionsfehler am Gerät, die nachweisbar auf mangelhafte Ausführung oder Materialfehler zurückzuführen sind. Die dazu benötigten Ersatzteile und die anfallende Arbeitszeit werden nicht berechnet.

Ausschluß: Die Garantiezeit bezieht sich nicht auf natürliche Abnutzung oder Transportschäden, ferner nicht auf Schäden, die infolge Nichtbeachtung der Montageanleitung und nicht normgemäßer Installation entstanden. Der Hersteller haftet nicht für indirekte Folge- und Vermögensschäden.
Durch die Instandsetzung wird die Garantiezeit nicht erneuert oder verlängert. Bei Garantieanspruch, Störungen oder Ersatzteilbedarf wenden Sie sich bitte an.

ISC GmbH · International Service Center
Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar (Germany)

Ersatzteil- und Reparatur-Abt.: Telefon (0 99 51) 942 357 • Telefax (0 99 51) 26 10 und 52 50
Technische Kundenberatung: Telefon (0 99 51) 942 358

Technische Änderungen vorbehalten